



# TURN- UND SPORTVEREIN LENGFELD 1876 e. V.



Mitglied des Bayerischen Landessportverbandes München

Fußball – Tischtennis – Breitensport – Leichtathletik – Volleyball – Tennis – Judo – Kegeln  
Faschingsgesellschaft – Handball – Schach – Fitness – Cricket

## Hygienekonzept des TSV Lengfeld 1876 e. V. zur Nutzung der Räumlichkeiten im Verwaltungsgebäude (Manfred-Stahl-, Hubert-Scheller- und Fitnessraum) ab dem 15. Juni 2020

Hygienebeauftragter: **Matthias Hofmann** ([m.hofmann@tsvlengfeld.de](mailto:m.hofmann@tsvlengfeld.de), ☎: 09391/9370580)

Alle Abteilungsleiter, Stellvertreter und Übungsleiter werden in dieses Konzept (in Schriftform) eingewiesen und bestätig(t)en dessen Kenntnis schriftlich; ebenso wird es in der Halle an sichtbaren Stellen gut sichtbar und verständlich mehrfach ausgehängt werden. Ebenso bestätigt jeder Abteilungsleiter, Stellvertreter und/oder Übungsleiter, dass er die besonderen Hygienevorgaben bzw. –hinweise, die der eigene Sportbund veröffentlicht hat, stets beachten wird (z. B. Handballtorwart trägt komplett lange Sportbekleidung; Tischtennis: am Boden liegende Bälle werden nicht mit den Händen angefasst, sondern sich ggf. mit Schläger/Schuhen zugespielt, sodass jeder Spieler immer nur seine eigenen, markierten, Bälle in die Hand nimmt.). Sämtliche Abteilungen, die den Sportbetrieb wieder aufnehmen wollen, leg(t)en dem Hygienebeauftragten ihr entsprechendes Hygienekonzept vor, welches jederzeit eingesehen werden kann.

- Trainer, Übungsleiter und Teilnehmende reisen individuell und bereits in Sportbekleidung zur Sporteinheit an. Auf Fahrgemeinschaften wird verzichtet.
- Der Zutritt zu den sowie das Verlassen der Räumlichkeiten erfolgt über die rote Außentreppe. Die Wartenden halten sich unter Beachtung des Mindest-/Sicherheitsabstandes iHv 1,50 Metern am Fußende der roten Außentreppe auf, tragen eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung, und erklimmen die Treppe erst, nachdem die vorige Gruppe komplett diese verlassen hat.
- Die Toilettenbenutzung erfolgt auf einer der beiden Damentoiletten im ersten Stock. Diese wird nach jeder Benutzung von dem Benutzer desinfiziert. Während des Sport-/Trainingsbetriebs mit Kindern/Jugendlichen (mind. 2 Betreuer vor Ort) übernimmt ein Übungsleiter die jeweilige Desinfizierung und trägt die Verantwortung hierfür.
- Die Fenster in beiden Räumen werden während des Sport-/Trainingsbetriebes mindestens 10 Minuten je 60 Minuten (u. a. während des Wechsels von einer (Sport-) Gruppe zur anderen) zwecks Stoßlüftens geöffnet werden. Die effektive Trainings-/Sportdauer wird durch die Sicherstellung, dass die nachfolgende Gruppe erst nach dem Verlassen der vorigen Gruppe die Halle betreten kann (durch rechtzeitiges Desinfizieren und Verräumen der Sportgeräte/Bälle), ca. 50 – maximal 55 Minuten betragen.
- Trainingsbeginn und –ende ist nur zur **jeweils halben oder vollen Stunde** möglich. So kann verhindert werden, dass „Gruppenkollisionen“ entstehen.
- Den Verantwortlichen bzw. Übungsleitern stehen ausreichend Desinfektionsmittel zur Verfügung; zum einen im „Technikzimmer“ im ersten Stock bzw. in einem der Schränke im HSR, zum anderen durch Aushändigung nach Bedarf in der Geschäftsstelle gegen Unterschrift. Die Ausgabe dieser Mittel erfolgt zu den Öffnungszeiten oder nach Terminabsprache mit der Geschäftsstelle. Ohne verfügbare Desinfektionsmittel ist kein Sport-/Trainingsbetrieb gestattet! Jegliche Ausgabe (durch/in der Geschäftsstelle) einer entsprechenden Flasche wird auf einer entsprechenden Liste gegen Unterschrift festgehalten.
- Gästen und Zuschauern ist der Zutritt zur Sportstätte nicht gestattet. Kinder unter 12 Jahren dürfen durch eine (erziehungsberechtigte) Person begleitet werden.
- Jeder Teilnehmende bestätigt bei der Anmeldung durch seine – mittels eigenen Stiftes geleistete - Unterschrift (bzw. durch Unterschrift eines Erziehungsberechtigten für Personen jünger als 16 Jahre) auf der Anmelde-/Anwesenheitsliste, dass - **der eigenen Kenntnis nach** - folgende Voraussetzungen erfüllt sind:
  - Es bestanden in den vergangenen 14 Tagen bzw. bestehen aktuell keine gesundheitlichen Einschränkungen oder (Covid-19)-Krankheitssymptome.



# TURN- UND SPORTVEREIN LENGFELD 1876 e. V.



Mitglied des Bayerischen Landessportverbandes München

Fußball – Tischtennis – Breitensport – Leichtathletik – Volleyball – Tennis – Judo – Kegeln  
Faschingsgesellschaft – Handball – Schach – Fitness – Cricket

- Es bestand für mindestens zwei Wochen kein Kontakt zu einer (Covid-19)-infizierten Person.
- Vor und nach der Sporteinheit wird ein Mund-Nasen-Schutz getragen. Dieser kann während der Sporteinheit abgelegt werden.
- Die Hygienemaßnahmen (Abstand halten, regelmäßiges Waschen und Desinfizieren der Hände) werden eingehalten.
- Diese Listen werden nach jeder Trainingseinheit **umgehend** dem Hygienebeauftragten übermittelt werden – sei es durch Abgabe in der Geschäftsstelle (Briefkasten) oder per E-Mail.
- Die maximale Anzahl an in der Halle sich aufhaltenden Personen richtet sich nach der Größe der Halle und jeweils ausgeübten Sportart. Im MSR können sich auf Grund der Größe von 180 m<sup>2</sup> maximal 9 Trainierende + ein (inaktiver, nur dirigierender, zwei bei Trainingseinheiten mit Kindern/Jugendlichen) Übungsleiter aufhalten. Kinderbegleitende Personen werden nicht mitgerechnet.
- Sportarten mit Körperkontakt und Mannschaftssportarten werden nur über ein Alternativ- oder Individualprogramm betrieben werden
- Die Trainer und Verantwortlichen sind gehalten, die Beteiligung für die folgende Sport-/Trainingseinheit im Vorhinein zu erfragen. Z. B. per Whatsapp, E-Mail, Telefon oder Trainingsvorausschauliste.
- Bei Mannschaftssportarten bzw. auch dem Tanzsport werden jeweils zu Trainingsbeginn entsprechend (Klein-) Gruppen gebildet, deren Besetzungen nicht mehr verändert werden.
- Jeder Teilnehmende bringt ggf. seine eigenen Handtücher (Mindestgröße 70 x 140 cm<sup>2</sup>) und ggf. Getränke zur Sporteinheit mit. Diese sind nach Möglichkeit namentlich gekennzeichnet. Es ist angeraten, dass jeder Teilnehmende (s)ein eigenes Sportgerät (z. B. Gymnastikmatte) mitbringt. Ist das nicht möglich, trägt der Übungsleiter bei Ausgabe des Sportgerätes/Balles die Nummer ein, die auf dem Ball/Sportgerät vermerkt ist. Diese Sportgeräte/Bälle werden durch einen verantwortlichen Übungsleiter zum/am Ende der Trainingseinheit in Empfang genommen und desinfiziert werden. Sportgeräte, die nicht desinfizierungsfähig sind, aber gefährdet sind, durch Schweiß „verunreinigt“ zu werden, werden weder ausgegeben noch verwendet werden.
- Bringen Teilnehmende eigene Materialien und Geräte (z. B. Yogamatten) mit, sind jene selbst für die Desinfizierung verantwortlich. Eine Weitergabe an andere Teilnehmende ist nicht erlaubt.
- Trainer/Übungsleiter gewährleisten, dass der Mindestabstand von 1,50 Metern während der gesamten Sporteinheit eingehalten wird.
- Sämtliche Körperkontakte unterbleiben vor, während und nach der Sporteinheit. Dazu zählen auch sportartbezogene Hilfestellungen sowie Partnerübungen.
- Im Falle eines Unfalls/Verletzung müssen sowohl Ersthelfer als auch die verunfallte Person einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Im Falle einer Wiederbelebung wird der Mund der wiederzubelebenden Person mit einem Tuch bedeckt, die Herzdruck-Massage durchgeführt und ggf. auf die Beatmung verzichtet
- Alle Teilnehmenden verlassen die Sportanlage/Halle unmittelbar nach Ende der Sporteinheit.

Für den TSV Lengfeld 1876 e. V. am 13. Juni 2020  
Vizepräsident Sport und Hygienebeauftragter